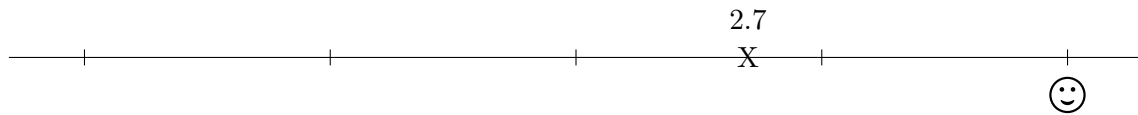


Evaluation der Grundlagen der Theoretischen Informatik (WS19/20)

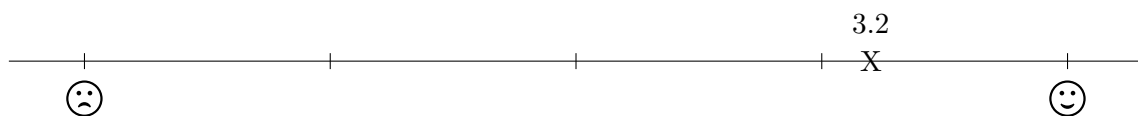
53 Teilnehmer an Evaluation

1 Die Veranstaltung

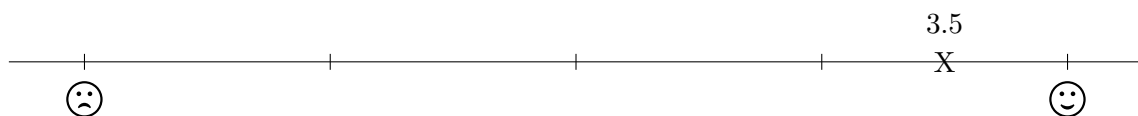
1.1 Der Dozent der Vorlesung erklärt verständlich.



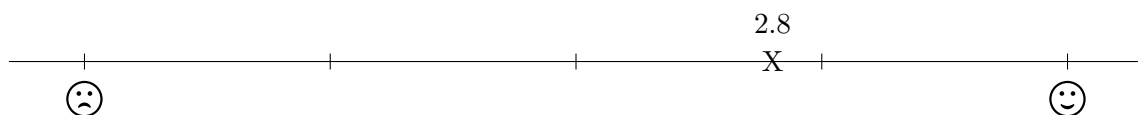
1.2 Der Dozent der Großübung erklärt verständlich.



1.3 Die Großübung ist ein sinnvolles Zusatzangebot zur Vorlesung.

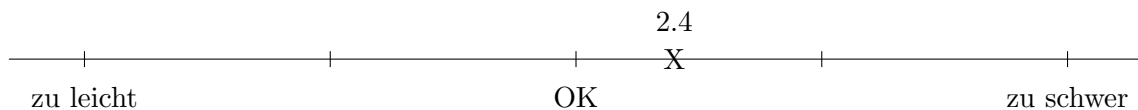


1.4 Die Arbeitsatmosphäre in der Großübung regt zur aktiven Teilnahme an.

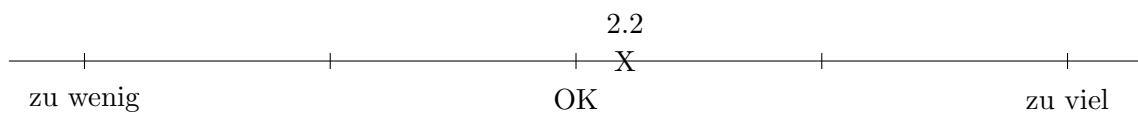


2 Der Übungszettel ...

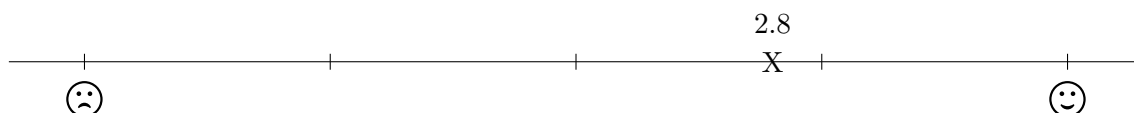
2.1 ... ist von der Komplexität angemessen.



2.2 ... ist vom Arbeitsaufwand angemessen.

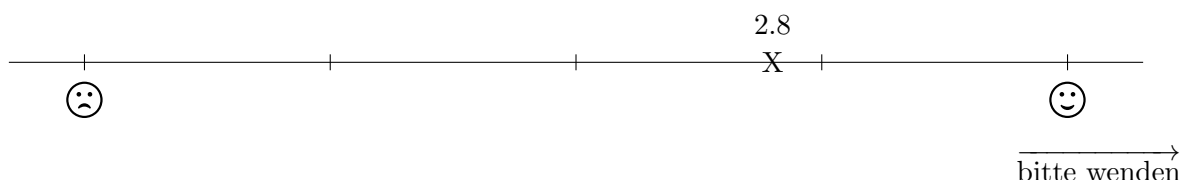


2.3 ... unterstützt mich sinnvoll beim Verständnis der Vorlesung.



3 Gesamtbeurteilung:

3.1 Ich bin insgesamt mit der Veranstaltung zufrieden.



Mögliche Aspekte und Denkanstöße für Punkt 3.2 und 3.3

Materialien: Skript / Folien / Material zur Veranstaltung / Verfügbarkeit / ...

Vortragsart: Tafelbild / Folien / Einsatz von Medien / ...

Dozenten: Vortragsstil / Kompetenz / Motivation / Vorbereitung / Offen für Fragen / ...

Organisation: Übungszettel / Bonuspunkte / Klausur / ...

Struktur: Tutorien / Vorlesung / Großübung / ...

Art der Großübung: gemeinsames Lösen versus Aufgaben vorstellen / mehr direkte Wiederholung statt durch neue Aufgaben / zu schnell oder zu langsam / ...

Inhaltsumfang: Zuviel / Zuwenig Stoff innerhalb einer Vorlesung bzw. Großübung

Zeitumfang: Arbeitszeit / Arbeitsaufwand für das Modul insgesamt / für die Übungszettel

Übungszettel: Quiz / normale Aufgaben / Selbstkontrollaufgaben

Tutorien: Zeit / Art / Medien / ..

(Jeweils ein Itemize-Punkt pro Zettel)

3.2 Dies finde ich gut:

- Vortragsstil; Tafelbild; Kompetenz
- Großübung; Begeisterung von Olderog
- Tafelbilder
- Großübung
- Tutorien generell (sinnvolle Gestaltung der Zeit, gute Erklärung); Dozenten (VL+GUE) erklären gut
- Kompetenz der Dozenten und der Tutoren; Behandelte Inhaltsumfang ist sehr angemessen; Eigentlich alles was nicht bei negativen auftaucht
- Besonders gut: Tutorien, Übungszettel; gut: Skript/Folien
- Dozenten; Tutorien; Art der Großübung
- Alles gut :) (evtl. die Folien weniger „mathematisch“ gestalten) ; Johann :D

- Erklärweise; Großübung; Skript
- Das Tutorium, in welchem immer die vorherigen Übungszettel verständlich erklärt und durchbearbeitet werden.
- Beispiele in der Vorlesung
- Regelmäßige Beispiele zu den Themen; Bonuspunkte für das Bearbeiten der Aufgaben motiviert die Aufgaben wirklich zu machen
- Skript, Folien, Tut. zu wenig Zeit (!)
- Struktur: Tutorien; Art der Großübung: neue Aufgaben; Übungszettel; normale Aufgaben
- Bonuspunkte; Tutor
- Skript ist sehr gut, viele Beispiele
- sehr gutes Skript; schön viele Beispiele in der VL
- Skript; Quiz; Großübung, Zeit; Selbstkontrollaufgaben, Bonuspunkte, Motivation
- Skript; die gesamte Vortragsart und den Dozenten; Bonuspunkte motivieren sehr die zeitaufwendigen Übungen zu bearbeiten
- Großübung; Skript ist ok \leftrightarrow gut; strukturierte Vorlesung
- Skript/Folien; Verfügbarkeit; Kompetenz; Motivation; Offen für Fragen; Tutorien; Großübung; Quiz
- Skript, VL; \rightarrow tolle Veranstaltung
- Die Struktur ist im Allg. sehr gut. Bin sehr zufrieden mit dem gesamten Modul.
- Nutzung der Tafel
- Immer offen für Fragen :)
- VL folgt Skript; Tafelbild ergänzt Skript; Dozent hat perfekte Geschwindigkeit im Stoff der VL
- Struktur Skript + Vorlesung; Dozent; Kompetenz, Vortragsstil, Vorbereitung

3.3 Dies finde ich weniger gut und habe folgende Verbesserungsvorschläge :

- Themen der Aufgaben auf dem Übungszettel sollten nicht erst am Donnerstag einen Tag vor der Abgabe in der Vorlesung behandelt werden sondern schon die Woche davor, damit man genug Zeit hat diese zu bearbeiten.
- Folien; Skript; Arbeitsaufwand für das Modul insgesamt; hilfreicherer Beispiel (nicht nur „(,)-Sprache), Großübung mehrdirekte Wdlg.; Übungszettel besser auf VL-Stoff abstimmen, Keine neuen Themen in Großübung
- Quiz häufiger gestellt
- Mehr mit Folien arbeiten
- Tutorien gehen nur 1 Std.; viele VL im Vergleich zu anderen Veranstaltungen; Lösung: evtl. Stoff auf das aller wichtigste begrenzen
- Ich finde es sinnvoller, Beweise erst zu führen nachdem man den zu beweisenden Satz einmal angewandt hat, um zu wissen worum es wirklich geht.

- Vorlesungsfolien vor der Vorlesung
- Tafelbilder sind zwar gut, jedoch wird zu viel mit der Tafel gearbeitet und kaum mit den Folien; Multiple-Choice Aufgaben finde ich teilweise nicht sinnvoll, wenn Fragen gestellt werden die man einfach 1zu1 im Skript ablesen kann. Multiple-Choice an sich ist jedoch sinnvoll.
- Länge der Tutorien dürfte gerne länger sein, damit auch noch mehr geschafft werden kann
- Verbesserungsvorschlag: Zur Übung: Weitere Übungszettel, die aber nicht bepunktet werden (Als Klausurvorbereitung).
- Übungszettel nimmt manchmal der VL etwas voraus oder man behandelt es am Do vor der Abgabe; Tafelbild lieber digital als auf der Tafel; abschreiben & zuhören/verstehen ist teilweise nicht machbar; Bsp. in der VL teilweise zu einfach → schwere Bsp auf den Zettel damit zu undurchsichtig
- Folien mehr drauf schreiben zu viele Tafelbilder
- Vieles wird identisch aus dem Skript an die Tafel geschrieben; Im Tutorium werden Lösungen der Aufgaben nur an die Tafel geschrieben und nicht interaktiv bearbeitet
- Es werden zu oft Aufgaben auf den UEZ verlangt, die zuvor nie besprochen wurden, oder auch der VL zuvor kommen.
- Tafelbild besser strukturieren
- Die UE-Zettel passen zeitlich nicht gut mit der VL-Thematik zusammen. (VL weit vor UE-Zettel) → zeitlich besser anpassen; Präsenzaufgaben, die bei der Bearbeitung der UE-Zettel helfen → Tutorium dafür zu kurz
- Vorlesungsfolien sind recht knapp, daher nutzt man diese nicht, sondern nur das Skript; Übungsblätter setzen das öfteren Dinge voraus die noch nicht in der VL behandelt wurden! → Das ist sehr schlecht, weil man oft im Skript vorlesen muss
- Manche Aufgaben können erst einen Tag vor Abgabe gelöst werden
- Der hohe Arbeitsaufwand für das Modul/die Übungsblätter. Ist aber der Komplexität der Themen geschuldet denke ich.
- bei Formalisierten Beweisen und so ein kurzes Beispiel
- Zeit; 1h Tutorium ist zu wenig
- mehr Infos in Folien; kein Überziehen der Vorlesung; mehr Beispiele in der VL; Art der Großübung: mehr direkte Wiederholung statt neue Aufgaben
- Das Tafelbild ist manchmal etwas chaotisch. Manche Aufgaben beziehen sich auf noch nicht bearbeiteten Stoff, was etwas unglücklich ist. Das gleiche gilt für manche Aufgaben der Großübung.
- unnötig „clevere“ Übungsaufgaben
- Bitte mehr Beispiele außerhalb des Skripts
- Keine konkrete Methoden (bspw. tabellarische Verfahren) gelernt (bspw. für NEA → DEA etc.)
- Skript benötigt mehr Konkrete Beispiele, oft zu abstrakt; Großübung: Nicht leserlich!; Hilfreich wäre Musterlösung zu einigen Aufgaben, z.B. von der Großübung.
- Inhaltsumfang: Zuviel; wenig Zeit für Tut, Vorl., Großübung

Herzlichen Dank für Deine Teilnahme und Meinung!